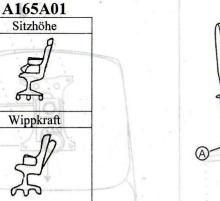
DREHSTUHL OREGON





	(A)	CV CV	(B)
Sitzhöhe	Wippmechanik		Wippkraft
Hebel (A) nach oben ziehen	Achtung! Unbedingt beachten! Die Wippe läßt sich bei entlastetem Sitz leichter ver-und entriegeln		Vor Inbetriebnahme ist darauf zu achten, daß die Wippkraft nicht zu weich
Bei belastetem	70		eingestellt ist.
Sitz senkt sich der Bürosessel nach unten, Hebel(A) bis zum End innen drücken.	Endpunkt ganz nach	Verstellgriff (B) nach links drehen:	
bei unbelastetem Sitz fährt der	Wippe ist festgestellt.		Wippkraft wird weicher.
Bürosessel nach	Hebel (A) bis zum Endpunkt ganz nach außen ziehen. Wippe ist entriegelt.		L K Long on L M J
oben			Verstellgriff (B) nach rechts drehen:
			Wippkraft wird härter.

Es sollte immer nur eine Person auf dem Stuhl sitzen.

Der Stuhl darf nicht benutzt werden, wenn nicht alle Schrauben fest angezogen sind. Dies sollte alle 3 Monate überprüft werden.

Die Gasfeder darf nur von Fachpersonal ausgetauscht oder repariert werden. Wenn Einzelteile des Stuhls beschädigt oder abgenutzt sind, sollten Sie den Stuhl nicht mehr benutzen und austauschen.

Gebrauchsanweisung:

Achtung !!!

Austausch und Arbeiten im Bereich des Sitzhöhen-verstellelementes nur durch eingewiesenes Personal.

Rollen:

Der Drehstuhl ist serienmäßig mit lastabhängig gebremsten Lenkdoppelrollen ausgestattet. Wird der Drehstuhl auf harten Böden (Parkett, PVC, Stein usw.) eingesetzt, müssen aus Sicherheitsgründen die Rollen durch weiche Rollen (Laufring IN DEUTLICH ANDERER FARBE) ersetzt werden. Diese können in Ihrem Markt entgelTpflichtig angefragt werden.

<u>Einstellung:</u> Um Körperschäden und Ermüdung zu

vermeiden, ist auf die richtige Sitzhaltung zu achten. Dazu ist der Sitz und der Rücken des Bürosessels in die entsprechende Position zu bringen.
Die Sitzhöhe ist so einzustellen, daß bei aufrechter Sitzhaltung die Oberschenkel eine waagerechte Linie zur Arbeitsebene beschreiben. Die Füße stehen dabei auf dem Boden.



Pflege:

Polster mit der richtigen Düse und mit Gefühl absaugen. (Je flauschiger und hochfloriger der Bezug, desto behutsamer). Starke Verschmutzungen mit Trockenschaum entfernen.

Lederbezug regelmäßig abstauben.

Gestell mit einem fusselfreien Staubtuch oder weichem feuchten Putzlappen abwischen. Bei starker Verschmutzung milde Haushaltsreiniger verdünnt verwenden. Scheuermittel sind ungeeignet. Chrom-und Aluteile mit Chromputzmittel polieren.